

sidoku[®] Secure Mail Connector SE

Beschreibung des Vorgangs
Unternehmensbezogene Synchronisierung
„Replikation freischalten“

Release 1.0

erstellt von:

EXEC Software Team GmbH
Südstraße 24
56235 Ransbach-Baumbach
www.exec-software.de

1 Einleitung

Die unternehmensbezogene Synchronisierung ist die bevorzugte Betriebsart, wenn Sie über ein eigenes Unternehmenskonto im sidoku®-System verfügen. Über dieses Konto sind alle Ihre Mitarbeiter an sidoku® angeschlossen und mit ihren E-Mail-Adressen eingetragen. Innerhalb des sidoku® Secure Mail Connector SE wird ein Replikationsbenutzer des Unternehmens konfiguriert. Die Kommunikation und Verschlüsselung des sidoku®-Systems erfolgt über diesen Replikationsbenutzer.

Damit Ihre Mitarbeiter die Vorteile des sidoku® Secure Mail Connector SE nutzen können, muss jeder Benutzer sein sidoku® Konto für diesen Dienst freischalten. Ab diesem Zeitpunkt kann der Benutzer über seinen E-Mail-Client Nachrichten an die sidoku®-Mail-Adressen seiner Geschäftspartner verschicken. Eingehende Nachrichten werden für diese Benutzer vom sidoku® Secure Mail Connector SE abgerufen und intern per Email zugestellt.

2 Freischaltung der Replikation

Um die Freischaltung für die Replikation mit dem sidoku® Secure Mail Connector SE vornehmen zu können, melden Sie sich bitte wie gewohnt am sidoku®-Portal an.

Im Portal wählen Sie bitte den Vorgang „Anwenderprofil/Visitenkarte“.

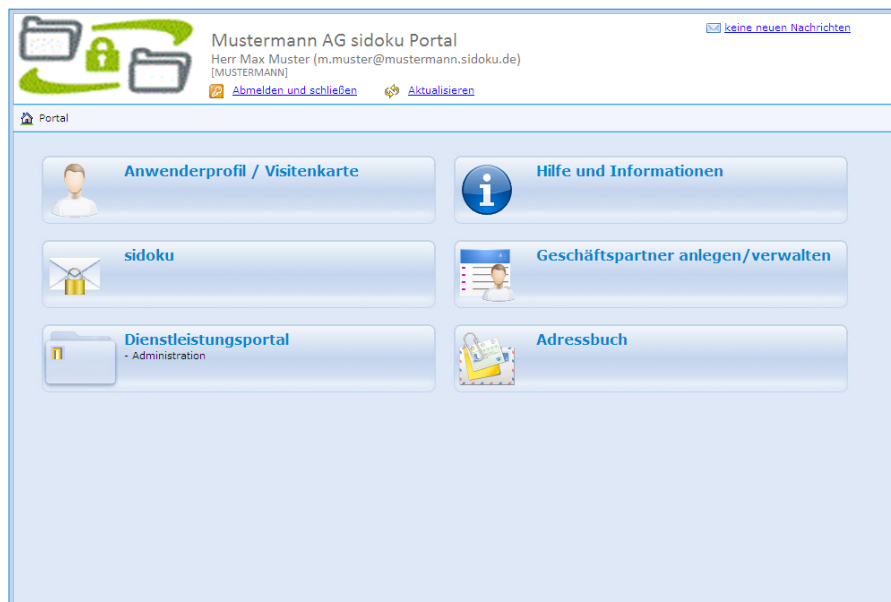


Abbildung 1: Portal

Im Anwenderprofil finden Sie auf der rechten Bildschirmseite den Bereich „Kontoabruf erlauben“. Um die Synchronisation freizugeben, muss ein Häkchen im kleinen Kasten (Abbildung 2, rote Markierung) gesetzt sein.

Hinweis:

Der Bereich „Kontoabruf erlauben“ erscheint nur dann in den Profildaten, wenn der sidoku® Secure Mail Connector SE für das Unternehmen installiert ist.

The screenshot shows a user profile page for 'm.muster@exec-software.de'. At the top, there are two links: 'Speichern und zurück' (highlighted with a red circle) and 'Verwerfen und zurück'. Below this, the page is divided into two main sections: 'Persönliche Daten' and 'Persönlicher Notfallschlüssel'. The 'Persönliche Daten' section contains fields for 'Anrede' (set to 'Herr'), 'Titel', 'Kontoname' (m.muster@exec-software.de), 'Vorname' (Max), 'Name' (Muster), 'Straße', 'Postleitzahl', and 'Ort'. The 'Persönlicher Notfallschlüssel' section has buttons for 'Notfallschlüssel abrufen' and 'Neuen Notfallschlüssel erstellen'. Below this is the 'Kontoabruf erlauben' section, which has a checked checkbox for 'Konto zur Synchronisation mit dem sidoku MailConnector freigeben'. A red circle highlights a blue information icon next to a text box explaining that enabling this option allows sidoku messages to be forwarded to the user's email account. A yellow background highlights this text box.

Abbildung 2: Kontoabruf erlauben

Verlassen Sie die Ansicht über den Link „Speichern und Zurück“ (der Link ist nur dann zu sehen, wenn aktuell eine Änderung vorgenommen wurde). Die neue Einstellung ist nun für Sie eingerichtet. Ab sofort erhalten Sie sidoku® Nachrichten in Ihre E-Mail-Integration.